

Vereinschronik SV Schlebusch 1923 e.V.

Verfasser: Wilfried Steckel

Schlebusch's A-Junioren wieder Spitze

Eine großartige Erfolgsbilanz konnten im Jahr 1998 auch die A-Junioren des SV Schlebusch aufweisen, die - anders als ihre 1993 in die Verbandsliga aufgestiegenen Vorgänger, über die vorstehend berichtet wurde - in dieser Klasse beileibe nicht nur Kanonenfutter waren und sich für ein weiteres Jahr die Zugehörigkeit zur Eliteklasse des Verbandsgebietes (die über das mittelrheinische Verbandgebiet hinausreichende Regionalliga als Spitzenklasse des Juniorenfußballs ist praktisch dem Bundesliganachwuchs vorbehalten) sicherten. Den letzten Schritt zum Klassenerhalt sicherten sich Schlebuschs Talente mit einem 8:0 gegen den Siegreisvertreter ASV St. Augustin.

Da am gleichen Tage die B-Junioren den Aufstieg in die Bezirksliga feiern durften, herrschte natürlich bei Jugendleiter Nuri Kurt eitel Freude.

Sein Wirken und das seiner Mitstreiter wird seit mittlerweile weit mehr als 3 Jahrzehnten auch außerhalb Schlebuschs mit Anerkennung verfolgt.

Eine berechtigte Würdigung erfuhr er bereits um die Jahreswende, als ihm und seiner Abteilung als Auszeichnung für vorbildliche Jugendarbeit der "Sepp Herberger Preis" verliehen wurde.

Nach dem zwischenzeitlichen Abstieg in die Bezirksliga im Folgejahre nehmen Schlebuschs A-Junioren zur Zeit wieder einen Platz in der Bezirksliga ein und dürfen immer mal wieder vom erneuten, diesmal dem dritten Verbandsligaufstieg träumen,- sicherlich Beweis genug, dass Schlebuscher Jugendarbeit höchsten Ansprüchen genügt.

Hiervon zeugen auch die regelmäßig bis zu 23 Mannschaften aller Altersstufen. Auf dem nachfolgenden Bild ist die D1 des Jahres 1979 zu sehen.

SCHLAFFI STELLT VOR:
UNSERE D I - JUGEND



STEHEND: TRAINER K. MUELLER, T. YENICE, CH. DAMMER, T. KRZMANEK,
J. GIERLING, ST. WEBER, J. GRAD, F. SONDERMANN, BETREUER N. KURT
SITZEND: F. BARDUNA, M. MARX, P. NIERKE, C. KURT, W. KRONEISEL,
LIEGEND: J. LAUFENBERG.